

Öffentliche Bekanntmachung

Es findet eine Sitzung des Orsrates Erbach am Donnerstag, 23.04.2026 um 19:00 Uhr, Haus der Begegnung, Spandauer Straße 10, 66424 Homburg statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1) Eröffnung der Sitzung
- 2) Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 05.03.2026
- 3) Errichtung einer PV-Anlage inklusive zugehöriger Trafo-Station
- 4) Antrag der CDU-Fraktion: Überprüfung der Eigentumsrechte der Blumenkübel in Höhe des Hotels Ruble (Berliner Straße) und ggf. Bepflanzung der Blumenkübel
- 5) Antrag der CDU-Fraktion: Umsetzung von Maßnahmen zur Gefahrenreduzierung am Zebrastreifen Steinbachstraße
- 6) Prüfung der Einrichtung einer Bewohnerparkregelung im Schmalauweg
- 7) Zuwendung an die Marinekameradschaft Homburg e.V.
- 8) Zuwendung anlässlich der inklusiven Sportveranstaltung der Grundschulen und Förderschulen im Gemeindebezirk Erbach
- 9) Unterrichtungen
 - 9.1) Forstmaßnahmen im Wald zwischen Berliner Wohnpark und der B423
 - 9.2) Parksituation in Erbach im Bereich der Dürerstraße
- 10) Allgemeine Unterrichtungen

Nichtöffentlicher Teil

- 11) Genehmigung der Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung vom 05.03.2026
- 12) Allgemeine Unterrichtungen

2026/0173/610

öffentlich

Beschlussvorlage

610 - Stadtplanung / Bauordnung

Bericht erstattet: Michael Banowitz



Errichtung einer PV-Anlage inklusive zugehöriger Trafo-Station

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Ortsrat Bruchhof-Sanddorf (Anhörung)	20.04.2026	Ö
Ortsrat Erbach (Anhörung)	23.04.2026	Ö
Bau-, Umwelt- und Vergabeausschuss (Entscheidung)	28.04.2026	Ö

Beschlussvorschlag

Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB wird erteilt.

Sachverhalt

Der Gemeinde liegt ein Bauantrag zur Errichtung einer, auf den Boden aufgestellten PV-Anlage inklusive zugehöriger Trafo-Station vor. Aufgrund der dauerhaften Überschreitung der Baugrenze des gültigen Bebauungsplanes "Alter Schlag" wird eine Befreiung beantragt.

Bauplanungsrechtliche Beurteilung:

Bei dem Vorhabengebiet handelt sich um die Fläche im östlichen Bereich in der Nähe der Parkplätze (s. Anhang). Die Fläche der Parkplätze bleibt unangetastet.

Die Fläche diente seit vielen Jahren als Baulandreservefläche für etwaige Werkserweiterungen und wurde am 02.08.1982 im Bebauungsplan „Alter Schlag“ als 'Gewerbliches Industriegebiet' (GI) festgesetzt. Die Vorhabenfläche soll vollständig mit einer PV-Anlage (Fläche ca. 9.371,40 qm) + Trafo-Station (13,45 qm) versehen werden (s. Anhang). Es werden keine städtebaulichen Spannungen verursacht und die Grundzüge der Planungen werden nicht berührt. Seitens der Abteilung 610 Stadtplanung kann die Befreiung erteilt werden.

Finanzielle Auswirkungen

Keine

Anlage/n

- 1 Luftbild_Übersicht Stadt_mit gekenzeichneter Vorhabenfläche (öffentlich)

- 2 Bosch_Luftbild mit B-Plan- kombiniert (öffentlich)
- 3 11731-A-401_UEBERSICHTSPLAN (öffentlich)
- 4 11731-A-400_LAGEPLAN MIT ABSTANDSFLAECHE (öffentlich)
- 5 11731-A-402_TRAFOSTATION_GRUNDRISSE, SCHNITTE, ANSICHTEN (öffentlich)



GI

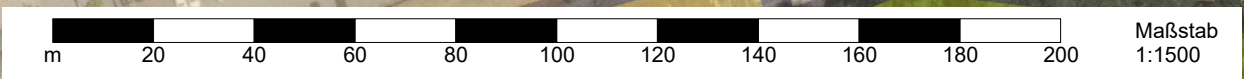
BMZ=6.0

EHEM. VOGELBACHER WEG

NOTZUFAHRT

SCHÜTZPFLANZUNG

ARMESCHUTZWALL
HOMBURG-HAUPTSTADT
KANAAL 41800
110 KV-LEITUNG



2026/0199/100

öffentlich

Beschlussvorlage

100 - Hauptabteilung

Bericht erstattet: CDU-Fraktion



Antrag der CDU-Fraktion: Überprüfung der Eigentumsrechte der Blumenkübel in Höhe des Hotels Ruble (Berliner Straße) und ggf. Bepflanzung der Blumenkübel

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Ortsrat Erbach (Entscheidung)	23.04.2026	Ö

Beschlussvorschlag

Der Ortsrat bittet die Verwaltung um Prüfung, ob die Blumenkübel in Höhe des Hotels Ruble Eigentum der Stadt Homburg sind. Bei entsprechendem Vorliegen dieser Eigentumssituation, bittet der Ortsrat darum, die Blumenkübel zu bepflanzen.

Sachverhalt

siehe Antrag der CDU-Fraktion.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

- 1 Antrag Blumenkübel (öffentlich)

An den Ortsvorsteher

Herrn Markus Uhl

Homburg-Erbach, 31.03.2025

Antrag auf Überprüfung der Eigentumsrechte der Blumenkübel in Höhe des Hotels Ruble (Berliner Straße) und ggf. Bepflanzung der Blumenkübel

Die CDU-Fraktion im Erbacher Ortsrat beantragt, dass die Verwaltung beauftragt wird zu prüfen, ob die Blumenkübel in Höhe des Hotels Ruble Eigentum der Stadt Homburg sind und bei entsprechendem Vorliegen dieser Eigentumssituation die Blumenkübel zu bepflanzen.

Begründung:

Zur Verschönerung des Ortsbildes begrüßen wir Bepflanzung der bestehenden Pflanzkübel in Höhe des Hotels Ruble.

Für den CDU-Fraktion im Ortsrat Erbach

Lisa Anstäth-Fuchs

Fraktionsvorsitzende

2026/0200/100

öffentlich

Beschlussvorlage

100 - Hauptabteilung

Bericht erstattet: CDU-Fraktion



Antrag der CDU-Fraktion: Umsetzung von Maßnahmen zur Gefahrenreduzierung am Zebrastreifen Steinbachstraße

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Ortsrat Erbach (Entscheidung)	23.04.2026	Ö

Beschlussvorschlag

Der Ortsrat bittet die Verwaltung um Prüfung und zeitnahe Umsetzung geeigneter Maßnahmen zur Gefahrenreduzierung am Zebrastreifen in der Steinbachstraße (Höhe St. Andreas Kirche), wie:

1. Herstellung einer ordnungsgemäßen Beleuchtungs- und Beschilderungssituation.
2. Herstellung einer ordnungsgemäßen Fahrbahnmarkierung sowie Markierungen des Fußgängerüberwegs.
3. Einrichtung eines expliziten Halteverbots jeweils 50 m vor und hinter dem Fußgängerüberweg.
4. Prüfung einer Einrichtung einer zumindest temporären Tempo-30-Regelung zwischen St. Andreas Kirchen und Kreuzung Berliner Straße/Dürer Straße in beiden Richtungen.
5. Regelmäßige Durchführung von Maßnahmen zur Geschwindigkeitsüberwachung in diesem Bereich.
6. Regelmäßige Kontrollen der Situation durch die Vollzugspolizei.

Sachverhalt

siehe Antrag der CDU-Fraktion.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

- 1 AntragZebrastreifen (öffentlich)

An den Ortsvorsteher

Herrn Markus Uhl

Homburg-Erbach, 31.03.2026

Antrag für die Umsetzung von Maßnahmen zur Gefahrenreduzierung am Zebrastreifen Steinbachstraße

Die CDU-Fraktion im Erbacher Ortsrat beantragt, dass die Verwaltung beauftragt wird, Maßnahmen zur Gefahrenreduzierung am Zebrastreifen in der Steinbachstraße (Höhe St. Andreas Kirche) zeitnah umzusetzen, wie z.B.

- Herstellung einer ordnungsgemäßen Beleuchtungs- und Beschilderungssituation
- Herstellung einer ordnungsgemäßen Fahrbahnmarkierung sowie Markierungen des Fußgängerüberwegs
- Einrichtung eines expliziten Halteverbots jeweils 50 m vor und hinter dem Fußgängerüberweg.
- Prüfung einer Einrichtung einer zumindest temporären Tempo-30-Regelung zwischen St. Andreas Kirchen und Kreuzung Berliner Straße/Dürer Straße in beiden Richtungen
- Regelmäßige Durchführung von Maßnahmen zur Geschwindigkeitsüberwachung in diesem Bereich
- Regelmäßige Kontrollen der Situation durch die Vollzugspolizei

Begründung:

Bereits in der Ortsratssitzung am 28.11.2024 wurde im Ortsrat Erbach die gefährliche Verkehrssituation am Zebrastreifen in der Steinbachstraße sowie die fehlende Beleuchtung dort thematisiert. Des Weiteren wurde auch auf die problematische Parksituation in dieser Straße hingewiesen. Anschließend wurde einstimmig beschlossen, dass die Verwaltung die Verkehrs- und Parksituation in der Steinbachstraße prüfen solle. In den nachfolgenden Ortssitzungen wurde von Seiten der CDU-Fraktion immer wieder diese Thematik eingebracht und auf die gefährliche

CDU-Fraktion im Ortsrat Erbach



Situation vor Ort hingewiesen. Im Mai 2025 wurde im Rahmen einer Ortsbegehung an den Grundschulen und der dortigen Verkehrssituation auch über die Situation am Zebrastreifen in der Steinbachstraße gesprochen. Erste Ideen zur Gefahrenreduzierung wurden thematisiert und sollten geprüft werden (z.B. die begrenzte Errichtung einer 30er Zone, etc.).

Der Ortsrat wurde in nachfolgenden Sitzungen informiert, dass polizeiliche Überprüfungsmaßnahmen stattgefunden haben.

In der Sitzung im November 2025 wurde mitgeteilt, dass noch im Jahre 2025 ein Ortstermin mit dem zuständigen Beigeordneten in einer größeren Formation geben soll.

Im Dezember 2025 wies die Fraktionsvorsitzende der CDU erneut auf die weiterhin fehlende Beleuchtung am Zebrastreifen hin, die in der Zwischenzeit komplett ausgefallen war. Des Weiteren wurde auch eine Email mit dem gleichen Inhalt an den zuständigen Sachbearbeiter bei der Stadt Homburg gesandt.

Der Zebrastreifen in der Steinbachstraße birgt weiterhin eine große Gefahr sowohl für Kinder, die auf ihrem Schulweg den Zebrastreifen überqueren müssen, aber auch für alle andere Bürger, die in dem Bereich unterwegs sind (Kindergartenkinder, Besucher der Kirche, Bewohner des Seniorenzentrums, etc.).

Viele Eltern lassen ihre Kinder alleine nicht den Zebrastreifen überqueren, da es dort schon mehrfach zu gefährlichen Situationen kam und die Sorge bei den Eltern enorm ist.

Der letzte uns bekannte Vorfall ereignete sich am 16.03.2026 als ein Kind fast auf dem Zebrastreifen von einem Bus angefahren wurde. Nur das schnelle Eingreifen eines Elternteils verhinderte das Erfassen des Kindes durch den Bus.

PKWs, LKWs, Bus, etc. nähern sich oft mit erhöhter Geschwindigkeit dem Zebrastreifen. Häufig kommt es zu der Situation, dass nicht angehalten wird, obwohl Kinder am Zebrastreifen stehen.

Bei den Eltern ist der Unmut groß, da die Gefahrensituation weiterhin gegeben ist.

Wir bitten nochmals zur Gefahrenreduzierung aller Bürger entsprechende Maßnahmen in Höhe des Zebrastreifens zeitnah umzusetzen.

Für den CDU-Fraktion im Ortsrat Erbach

Lisa Anstäh-Fuchs

Fraktionsvorsitzende

2026/0201/100

öffentlich

Beschlussvorlage

100 - Hauptabteilung

Bericht erstattet: Markus Uhl



Prüfung der Einrichtung einer Bewohnerparkregelung im Schmalauweg

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Ortsrat Erbach (Entscheidung)	23.04.2026	Ö

Beschlussvorschlag

Der Ortsrat bittet die Verwaltung um Prüfung der verkehrlichen Situation vor Ort sowie der Einrichtung einer Bewohnerparkregelung gemäß § 45 StVO für den Bereich Schmalauweg am Gewerbepark SALVIA.

Sachverhalt

Im Bereich des Schmalauweg am Gewerbepark SALVIA besteht ein erhöhter Parkdruck. Durch die Nähe zum Gewerbepark SALVIA werden die vorhandenen Parkmöglichkeiten regelmäßig durch betriebsfremde Fahrzeuge bzw. Dauerparker belegt, da fast alle Mieter auf ihren Internetseiten auf kostenlose Parkplätze im Schmalauweg verweisen. Insbesondere in den Morgens-, Mittags- und Nachmittagsstunden ist es dadurch für Anwohner kaum mehr möglich, hier zu parken.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

Keine

2026/0205/100

öffentlich

Beschlussvorlage

100 - Hauptabteilung

Bericht erstattet: Markus Uhl



Zuwendung an die Marinekameradschaft Homburg e.V.

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Ortsrat Erbach (Entscheidung)	23.04.2026	Ö

Beschlussvorschlag

Der Ortsrat beschließt über eine Zuwendung an die Marinekameradschaft Homburg e.V. anlässlich ihres 70-jährigen Bestehens.

Sachverhalt

Der Ortsvorsteher trägt vor.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

Keine

2026/0206/100

öffentlich

Beschlussvorlage

100 - Hauptabteilung

Bericht erstattet: Markus Uhl



Zuwendung anlässlich der inklusiven Sportveranstaltung der Grundschulen und Förderschulen im Gemeindebezirk Erbach

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Ortsrat Erbach (Entscheidung)	23.04.2026	Ö

Beschlussvorschlag

Der Ortsrat beschließt über eine Zuwendung anlässlich der inklusiven Sportveranstaltung der Grundschulen und Förderschulen im Gemeindebezirk.

Sachverhalt

Am 13. Mai 2026 findet ein inklusives Sportfest im Erbacher Sportzentrum, gemeinsam mit der Grundschule Langenäcker, der Grundschule Luitpold sowie den beiden Förderschulen des Stadtgebietes, der Oberlin-Schule sowie der Siebenpfeiffer-Schule, statt. Dieses Sportfest findet im Hinblick auf die bevorstehenden Special Olympics statt.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

Keine

2026/0204/100

öffentlich

Informationsvorlage

100 - Hauptabteilung

Bericht erstattet: Markus Uhl



Forstmaßnahmen im Wald zwischen Berliner Wohnpark und der B423

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Ortsrat Erbach (Kenntnisnahme)	23.04.2026	Ö

Sachverhalt

Der Ortsvorsteher trägt vor.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

Keine

2026/0202/100

öffentlich

Informationsvorlage

100 - Hauptabteilung

Bericht erstattet: Markus Uhl



Parksituation in Erbach im Bereich der Dürerstraße

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Ö / N
Ortsrat Erbach (Kenntnisnahme)	23.04.2026	Ö

Sachverhalt

Der Ortsvorsteher trägt vor.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage/n

Keine